

Gerhard Eichelmann

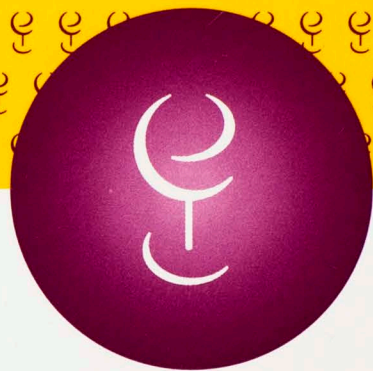
eichelmann

Deutschlands Weine

13 Regionen | 935 Weingüter | 10.400 Weine

2022

mondo Heidelberg 



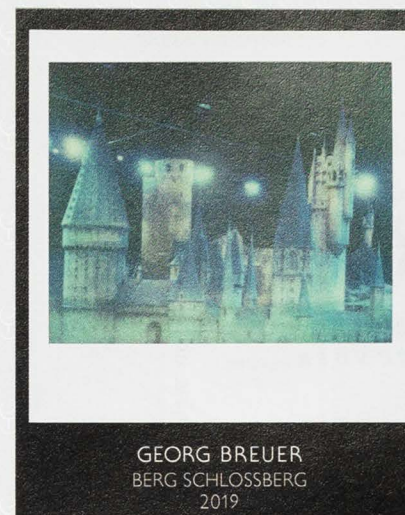
Die Mondo- Klassiker- Bibliothek

Marcel Reich-Ranicki hat seinen Kanon herausragender Werke der deutschen Literatur seit 2002 in fünf Teilen herausgebracht, seine „Klassiker-Bibliothek“. Da unser Schaffen in einer Rezension einmal mit dem von Reich-Ranicki verglichen wurde, liegt es also nahe, dass auch wir unseren Kanon großer deutscher Weine veröffentlichen, unsere „Mondo-Klassiker-Bibliothek“.

Seit Jahren schon zeichnen wir jedes Jahr einen Wein als „Klassiker“ aus, einen Wein, der zum einen Jahr für Jahr hohe Qualität bietet, zum anderen aber auch Jahr für Jahr ein klares Profil zeigt und als Klassiker, als Prototyp seiner Rebsorte und Region gelten kann.

Solche Klassiker zeichnen sich darüber hinaus durch ihre Langlebigkeit aus, was sie am besten in Vertikalverkostungen unter Beweis stellen können. Solche Klassiker sind für uns „große Weine“, und die Weinberge, in denen sie wachsen, folglich große Lagen.
Punkt.

REGION: Rheingau
GEMEINDE: Rüdesheim



Berg Schlossberg Riesling Weingut Georg Breuer

Der Berg Schlossberg ist ein nach Süden ausgerichteter Steilhang mit Böden aus Quarzit und rotem Schiefer. Er hat seinen Namen von der Burg Ehrenfels, die Anfang des 13. Jahrhunderts von den Mainzer Erzbischöfen als Schutz- und Zollburg errichtet wurde und inmitten der Weinberge des Schlossbergs liegt. Schlossberg-Rieslinge sind rassig, kraftvoll und mineralisch, enorm nachhaltig und langlebig.

Rheingau

Rheingau-Riesling ist ein klarer Profiteur des Jahrgangs 2020. Trotz des niederschlagsarmen Sommers hatten die Reben dank Wasserreserven aus den Wintermonaten mit weniger Trockenheit zu kämpfen als 2018 und 2019. Das verleiht den Weinen vom Gutsriesling bis zur Trockenbeerenauslese eine Leichtigkeit und Frische, die insbesondere die 2018er aber auch einige 2019er vermissen ließen. Der latente Hang zur Überreife, der den Rheingau mitunter prägt, ist 2020 weniger spürbar als in den Vorjahren.

Das verdeutlicht vor allem der Blick auf 2019, auf die nun ein Jahr später erscheinenden Rheingauer Großen Gewächse. Wer die Zeit klug nutzt, um seine Weine länger auf der Hefe zu lassen, kann so überzeugende Weine keltern. Doch nicht alle profitieren vom späteren Erscheinungstermin, wie zahlreiche bereits etwas spröde Rieslinge zeigen. Sehr erfreulich ist dafür das weiterhin hohe Niveau an der Spitze. Viele der besten Rheingauer Weingüter entfernen sich vom

traditionellen Rheingauer Riesling-Bild. Breuekeltert faszinierend herbe 2020er mit gerade einmal 11,5 Volumenprozent Alkohol; Weil ist mit den Jahren immer straffer geworden und liefert 2020 das bisher spannendste Große Gewächs aus dem Gräfenberg; Kühn und Ehrhard nähern sich immer weiter Naturweinstilistiken an; Bibo-Runge spielt mit langem Hefelager und Neuholz.

Dem Rheingau wird gelegentlich ein gewisser Dornröschenschlaf nachgesagt. Doch es gibt immer wieder spannende neue Projekte. Mit Trinks Trinks, Bibo-Runge (beide 2014 gegründet) und Kaufmann (Übernahme 2013) steigen in diesem Jahr gleich drei recht junge Weingüter auf. Auch das 2016 neu gegründete Weingut Lamm-Jung kann von Beginn an überzeugen, das Weingut Robert König in Assmannshausen bringt unter der neuen Führung von Philipp König filigrane Spätburgunder hervor, weitere Neuaufnahmen sind die Weingüter Friesenhahn, Hamm, Ress und Klepper. —



Die besten Erzeuger

Weltklasse



Weingut Georg Breuer
Weingut Peter Jakob Kühn
Weingut Leitz
Weingut Robert Weil



Weingut Chat Sauvage
Weingut Querbach

Hervorragende Erzeuger



Weingut Bibo & Runge ↑
Weingut Dr. Corvers-Kauter
Weingut Carl Ehrhard
Weinbaudomäne Schloss Johannisberg
Weingut Kaufmann ↑
Weingut Franz Künstler
Weingut Prinz
Weingut Josef Spreitzer



Wein- und Sektgut Barth
Bischöfliches Weingut Rudesheim
Weingut Joachim Flick
Weingut Jakob Jung
Weingut Krone
Weingüter Wegeler

Sehr gute Erzeuger



Sektmanufaktur Bardong
Weingut Joern
Weingut Mohr
Weingut Georg-Müller-Stiftung
Sektmanufaktur Schloss Vaux
Weingut Trinks-Trinks ↑
Weingut Im Weinegg



Weingut Fritz Allendorf ↑
Weingut Crass
Diefenhardt'sches Weingut
Weingut August Eser
Weingut H.T. Eser
Weingut 49point9
Weingut Alexander Freimuth
Weingut Prinz von Hessen
Weingut Paul Laquai
Weingut Sohns

Gute Erzeuger



Weingut Hans Bausch
Staatsweingüter Kloster Eberbach
Weingut König
Weingut W. J. Schäfer
Weingut Schreiber
Weingut Schumann-Nägler
Weingut Strieth



Weingut Konrad Berg & Sohn
Weingut H.J. Ernst
Weingut Peter Flick
Weingut Hamm
Weingut Hirschmann
Weingut Höhn
Weingut Lamm-Jung
Weingut Hans Prinz

Zuverlässige Erzeuger



Weingut Baison
Weingut Friesenhahn
Weingut Jonas
Weingut Klepper



Georg Breuer

Kontakt

Grabenstraße 8
65385 Rüdesheim
Tel. 06722-1027
Fax: 06722-4531
www.georg-breuer.com
info@georg-breuer.com

Besuchszeiten

täglich 10-18 Uhr

Inhaber

Marcia & Theresa Breuer

Betriebsleiter

Hermann Schmoranz

Kellermeister

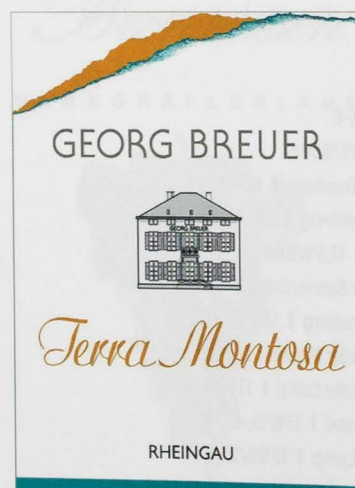
Markus Lundén

Rebfläche

38 Hektar

Produktion

280.000 Flaschen



Das 1880 von Bernhard Scholl und Albert Hillebrand als Teil einer Weinhandlung gegründete Weingut befindet sich seit Anfang des 19. Jahrhunderts im Besitz der Familie Breuer. Georg Breuer, der Namensgeber des Gutes, baute Export und Gut weiter aus, auch seine Söhne Heinrich und Bernhard, sowie seit dessen Tod 2004 seine Tochter Theresa erweiterten die Rebfläche. Heute wird es in fünfter Generation von Theresa Breuer geführt, bei der Weinbereitung wird Betriebsleiter Hermann Schmoranz vom jungen Markus Lundén als Kellermeister unterstützt. Die Weinberge liegen in Rüdesheim (27 Hektar) Rauenthal (7 Hektar) und nach der Übernahme von Weinbergen vom Weingut Altenkirch auch in Lorch (7,5 Hektar). In Rauenthal gehört dem Weingut die 5,6 Hektar große Lage Nonnenberg im Alleinbesitz. In Rüdesheim ist man vor allem in den Lagen Berg Schlossberg, Berg Rottland und Berg Roseneck vertreten, knapp zwei Drittel der Weinberge befinden sich in Steillagen. 81 Prozent der Weinberge sind mit Riesling bepflanzt, hinzu kommen 10 Prozent Spätburgunder, etwas Weiß- und Grauburgunder, sowie kleine Flächen mit Gelber Orleans (seit 2000) und Weißer Heunisch (seit 2004), Rebsorten, die es einst im Rüdeshheimer Berg gab. Das Programm ist sehr klar und übersichtlich gestaltet. Die Basis bilden die Gutsrieslinge, die es trocken („Sauvage“) und halbtrocken („Charm“) gibt. Dazu kommen ab dem Jahrgang 2019 nunmehr drei Ortsrieslinge, welche ganz unterschiedliche Böden widerspiegeln: Rüdesheim Estate, Rauenthal Estate und Lorch Estate. Während die Reben in Rüdesheim und Lorch auf schieferhaltigen Böden und im Rüdeshheimer Berg auf den mit Lehm durchsetzten Weinbergen des ehemaligen Oberfeldes wachsen, herrschen in Rauenthal Ablagerungen von Lehm, Kies und Sand vor. Nach diesen drei Ortsrieslingen folgt der „Terra Montosa“, der die zweitbesten Partien der großen Lagen enthält. Die Spitze des Programms bilden schließlich die Weine aus den Lagen Berg Schlossberg (der seit 1980 ein Künstleretikett trägt), Berg Roseneck und Berg Rottland in Rüdesheim sowie dem Nonnenberg in Rauenthal. Je nach Jahrgang werden auch edelsüße Rieslinge erzeugt.

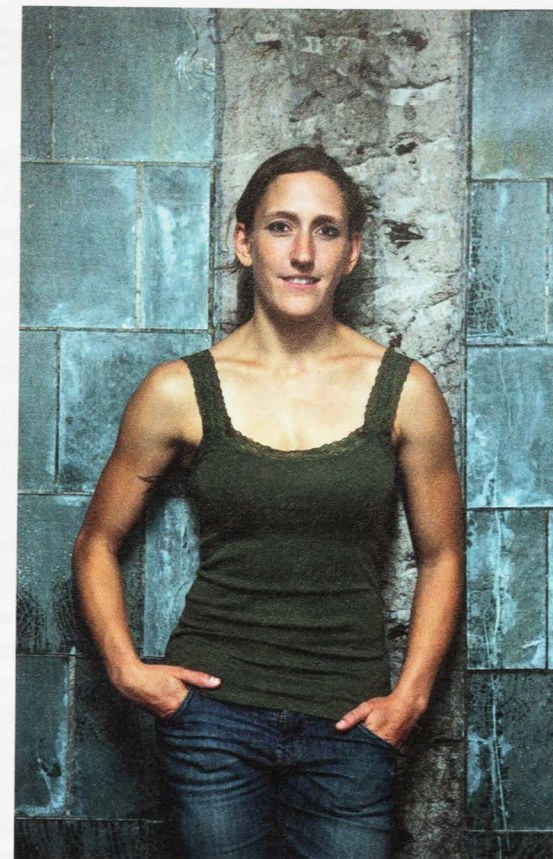
AAA Kollektion

Nirgends sonst im Rheingau liegen Fülle und Finesse so nah beieinander wie hier, das gilt vom Gutswein bis zum Berg Schlossberg. Der Riesling Sauvage ist herb, spitz und karg, dabei aber enorm finessenreich und gar nicht mal all zu „wild“, eher präzise und minimalistisch. Die drei Estate-Weine sind deutlich komplexer aber nicht voluminöser. Rauenthal ist von steinigen Aromen geprägt, zeigt aber auch dezente gelbe Früchte und Zitronenschalenöl. Rüdesheim setzt die mineralischen Komponenten hingegen ganz klar in den Mittelpunkt, ist karg

und lang, ähnlich wie der Lorcher, der etwas mehr Reife und langanhaltende Zitrusfrucht mitbringt. Terra Montosa ist wie immer eine sichere Bank und mit seiner einerseits karg-kantigen, andererseits aber zugänglichen saftigen Art auch jung sehr zugänglich – ein waschechter Breuer'scher Handschriftwein zum jetzt Trinken. Gewohnt verschlossen sind die Lagenrieslinge. Pfaffenwies, eine neu ins Portfolio genommene Lorcher Einzellage, ist von Zitrus geprägt, zeigt Noten von Zitronensaft aber auch Nuancen vom Abrieb der öligen Schale. Deutlich kraftvoller, ist Berg Rottland, der im ersten Moment noch sehr leise wirkt und dann enormen Druck aufbaut, dabei ebenfalls Zitrus und ganz subtile gelbfruchtige Nuancen aufweist. Nonnenberg und Schlossberg sind sehr unterschiedlich, ersterer ist verschlossen und druckvoll, hat viel Kraft, wirkt derzeit aber noch wenig zugänglich. Schlossberg ist am Anfang üppig mit deutlicher Orangenschale, was mit der Zeit verfliegt. Dann gibt er seine straffe Textur preis, präsentiert sich gerbstoffgeprägt, herb wie rohe Quitte. Wie hervorragend die Rieslinge von Theresa Breuer reifen können, zeigt der 2015er Riesling aus dem Berg Roseneck. Die bei jungen strukturbetonten Spitzenrieslingen immer etwas diffusen aromatischen Eindrücke von gelben Früchten, Kräutern oder Zitrus haben sich über die Jahre aufgefächert. Nun zeigen sich glasklare Aromen von Sauerampfer, Melisse, Zitronensaft und ganz dezent Bergamotte. Trotz seiner fünf Jahre Flaschenreife ist der Wein jugendlich, spitz und filigran mit druckvoller Art, die langsam beginnt eine feine cremige Textur preiszugeben. Der Spätburgunder ist gewohnt wild und ungehobelt, aber von guter Säure und kraftvoller Pfefferwürze gezeichnet. —

Weinbewertung

- 86 2020 Riesling trocken „GB Sauvage“ | 11,5%/11,-€
- 89 2020 Riesling trocken Lorch „Estate“ | 12%/17,-€
- 90 2020 Riesling trocken Rüdesheim „Estate“ | 11,5%/17,-€
- 88 2020 Riesling trocken Rauenthal „Estate“ | 11,5%/17,-€
- 92 2020 Riesling trocken „Terra Montosa“ | 11,5%/25,-€
- 91 2020 Riesling trocken Lorch Pfaffenwies | 11,5%/55,-€
- 95 2015 Riesling trocken Rüdesheim Berg Roseneck | 11,5%/54,-€
- 93 2020 Riesling trocken Rüdesheim Berg Rottland | 11,5%/55,-€
- 92 2020 Riesling trocken Rauenthal Nonnenberg | 11,5%/65,-€
- 93 2020 Riesling trocken Rüdesheim Berg Schlossberg | 11,5%/85,-€
- 89 2019 Spätburgunder trocken „Pinot Noir“ | 12,5%/25,-€



Theresa Breuer

Lagen

- Berg Schlossberg (Rüdesheim)
- Berg Rottland (Rüdesheim)
- Berg Roseneck (Rüdesheim)
- Nonnenberg (Rauenthal)
- Pfaffenwies (Lorch)

Rebsorten

- Riesling (85 %)
- Spätburgunder (10 %)
- Grauburgunder
- Weißburgunder
- Gelber Orleans
- Heunisch

– Silvaner –

94/100

2020 Silvaner trocken "GG" Rothlauf Thüngersheim
Weingut Rudolf May

93/100

2020 Silvaner trocken Terrassen Gau-Algesheim
Weingut Bischel

2020 Sylvaner trocken "Feuervogel"
Weingut Keller

2020 Sylvaner trocken "GG" Himmelspfad Retzstadt
Weingut Rudolf May

2020 Silvaner trocken "Alte Reben" Katzenkopf
Weingut Max Müller I

2020 Silvaner trocken "Eigenart" Holzfass
Weingut Max Müller I

2020 Silvaner "R" trocken Escherndorfer Lump
Weingut Max Müller I

2020 Silvaner trocken "GG" Randersackerer Pfülsen
Weingut Schmitt's Kinder

2019 Sylvaner "Rosenrain"
Weingut Stefan Vetter

92/100

2019 Silvaner trocken "Filetstück" Greuther Bastel
Weingut Brügel

2019 Silvaner "GG" Stettener Stein
Weingut Am Stein - Ludwig Knoll

2020 Silvaner trocken Volkach Ratsherr
Weingut Max Müller I

2020 Silvaner trocken "GG" "Escherndorf am Lumpen"
Weingut Horst Sauer

2020 Silvaner trocken "ab ovo"
Weingut Rainer Sauer

2020 Silvaner trocken "GG" "Escherndorf am Lumpen 1655"
Weingut Rainer Sauer

2020 Sylvaner „GG“ Rödelsee Hoheleite
Weingut Weltner

2020 Silvaner "GG" Sulzfelder Maustal
Weingut Zehnthof

91/100

2018 Silvaner trocken "Maische"
Weingut Brügel

2019 Silvaner trocken "pur" Greuther Bastel
Weingut Brügel

2020 Silvaner trocken „GG“ Würzburger Stein-Harfe
Weingut Bürgerspital zum Heiligen Geist

2020 Silvaner trocken Dettelbacher Berg-Rondell
Weingut Glaser-Himmelstoss

2018 Silvaner "Ganze Sachen"
Weingut Höfling

2020 Silvaner "Augustbaum" Sommeracher Katzenkopf
Weingut Richard Östreicher

2020 Silvaner trocken "Sehnsucht"
Weingut Horst Sauer

2020 Rainer Sauer "L" Silvaner trocken
Weingut Rainer Sauer

2019 Sylvaner „Himmelslücke“
Weingut Stefan Vetter

2019 Sylvaner trocken "Schale, Stiel & Stengel"
Weingut Stefan Vetter

2019 Silvaner "GG" Iphöfer Julius-Echter-Berg
Weingut Hans Wirsching

– Riesling 2020 –

97/100

2020 Riesling „GG“ „Abts E“
Weingut Keller

96/100

2020 Riesling "GG" Hundertgulden
Weingut Bischel

2020 Riesling "G-Max"
Weingut Keller

2020 Riesling „GG“ Westhofen Brunnenhäuschen
Weingut Wittmann

95/100

2020 Riesling "GG" Morstein
Weingut Keller

2020 Riesling "GG" "wurzelecht" Rothenberg
Weingut Kühling-Gillot

2020 Riesling „GG“ Westhofen Morstein
Weingut Wittmann

94/100

2020 Riesling "GG" Heerkretz
Weingut Bischel

2020 Riesling "GG" Scharlachberg
Weingut Bischel

2020 Riesling "GG" Idig
Weingut Christmann

2020 Riesling trocken "GG" Norheimer Dellchen
Weingut Hermann Dönnhoff

2020 Riesling "GG" Hubacker
Weingut Keller

2020 Riesling "GG" Kirchspiel
Weingut Keller

2020 Riesling trocken Nieder-Hilbersheim Steinacker
Weingut Knewitz

2020 Riesling trocken "GG" Lieser Niederberg-Helden
Weingut Schloss Lieser

2020 Riesling trocken Osthofener Goldberg
Weingut Karl May

2020 Riesling trocken Westhofener Morstein
Weingut Karl May

2020 Riesling „GG“ Heerkretz Siefersheim
Weingut Wagner-Stempel

2020 Riesling trocken Großes Gewächs Kiedrich Gräfenberg
Weingut Robert Weil

93/100

2020 Riesling "GG" Zellerweg am Schwarzen Herrgott Molsheim
Weingut BattenfeldSpanier

2020 Riesling trocken Essenheim Teufelspfad
Weingut Braunewell

2020 Riesling trocken Rüdesheim Berg Rottland
Weingut Georg Breuer

2020 Riesling trocken Rüdesheim Berg Schlossberg
Weingut Georg Breuer

2020 Riesling "GG" Meerspinne
Weingut Christmann

2020 Riesling "GG" Vogelsang
Weingut Christmann

2020 Riesling trocken "GG" Niederhäuser Hermannshöhle
Weingut Hermann Dönnhoff

2020 Riesling trocken "Rottland"
Weingut Carl Ehrhard

2020 Riesling "GG" Auf der Ley
Weingut Emrich-Schönleber